

Aktuelles Insolvenzrecht

Mittwoch 06.11.2024 (12:30 - 18:00 Uhr)

Donnerstag 07.11.2024 (09:00 - 14:45 Uhr)

Seminarart: Online | **Semindauer:** 10,00 h (nach §15 FAO)

Fachgebiet: Insolvenzrecht

Allgemeine Informationen zum Seminar:

Kapitalaufbringung und Kapitalerhaltung(06.11.24 Prof Dr. Gehrlein)

Das Seminar befasst sich mit gesellschaftsrechtlichen Fragestellungen, die in allen Insolvenzverfahren sowohl für den Insolvenzverwalter als auch für die Berater von Gesellschaftern und Geschäftsführern von großer Bedeutung sind. Nach der Eröffnung des Insolvenzverfahrens über das Vermögen einer GmbH ist stets zu untersuchen, ob im Blick auf eine nicht ordnungsgemäße Kapitalaufbringung oder Kapitalerhaltung Ansprüche gegen Gesellschafter bestehen. Diese können ferner unter dem Gesichtspunkt der Existenzvernichtung haften.

I. Kapitalaufbringung

Kaduzierungsverfahren

- Einleitung des Verfahrens
- Haftung sonstiger Gesellschafter
- Verjährung

Hin- und Herzahlung bei Kapitalerhöhung

Ansprüche bei Scheitern einer Kapitalerhöhung

Erhöhung des Nennbetrags einer Stammeinlage

Verdeckte Sacheinlage, insbes. bei Abspaltung einer Gesellschaft

- Einbringung eines Sachwerts
- Einbringung einer Forderung

II. Kapitalerhaltung

Rechtslage in der AG

- Verbot jeglicher Einlagenrückgewähr
- Bilanzielle Betrachtung

Rechtslage in der GmbH

- Schutz des Stammkapitals
- Bilanzielle Betrachtung

Rechtslage in der KG

- Haftung bei gewinnunabhängigen Ausschüttungen
- Beschränkung der Haftung nach Insolvenzeröffnung
- Bindung des Kommanditisten an Forderungsfeststellung
- Haftung für Ausschüttungen an Rechtsvorgänger

III. Existenzvernichtungshaftung

Entzug des Haftungssubstrats zugunsten der Gesellschafter

Haftung wegen Firmenbestattung
Inanspruchnahme aus Patronatserklärungen
IV. Haftung wegen falscher Bilanzierung
V. Liquidation
Fortsetzung einer aufgelösten

Update Insolvenzrecht und Rechtsprechung (07.11.24 Prof. Dr. Pape)
Gegenstand des Seminars ist die höchstrichterliche Rechtsprechung zum formellen und materiellen Insolvenzrecht aus den Jahren 2023/24, die in den Einzelheiten erläutert und in einen Gesamtkontext eingeordnet werden soll. Insolvenzverwalter, Rechtsanwälte, die in ihrer Beratungspraxis insolvenzrechtlich Frage zu klären haben, sowie Berater von Gesellschaftern und Geschäftsführern sollen bezüglich der höchstrichterlichen Rechtsprechung zum Insolvenzrecht – insbesondere auch soweit diese Ausstrahlungen auf das Gesellschaftsrecht hat – auf den neuesten Stand gebracht werden.

Erörtert werden sollen Fragen

- des Insolvenzeröffnungsverfahrens
- des Insolvenzanfechtungsrechts
- der Aus- und Absonderungsrechte im Verfahren
- der Begründung von Masseverbindlichkeiten und ihrer Durchsetzung einschließlich des masseunzulänglichen Verfahrens
- der Begründung und Anmeldung von Insolvenzforderungen
- der insolvenzrechtlichen Vollstreckungsverbote
- der Eigenverwaltung und des Insolvenzplanverfahrens
- des Verbraucherinsolvenz- und Restschuldbefreiungsverfahrens
- der Entwicklung der Rechtsprechung zur Insolvenzverwaltervergütung sowie
- weitere neue Entwicklungen des Jahres 2024.

Referent / Referentin

Prof. Dr. Markus Gehrlein

Richter am BGH, Honorarprofessor an der Uni Mannheim

Prof. Dr. Gerhard Pape

Richter am Bundesgerichtshof a.D., Honorarprofessor an der Georg-August-Universität Göttingen, Mitherausgeber und Mitautor verschiedener Kommentare, der ZInsO und Verfasser zahlreicher Beiträge zu Fragen des Konkurs-, Gesamtvollstreckungs- und Insolvenzverfahrens in verschiedenen juristischen Fachzeitschriften.

Informationen zum Online-Seminar:

Gebühr: 410,00 € (zzgl. MwSt.)